

# Sortierformen

- [Allgemeine Erfassungsregeln](#)
- [Alphabetische Sortierform](#)
- [Numerische und alphanumerische Sortierformen](#)
- [Beeinflussung der Sortierform durch den Bearbeiter](#)
- [Korrekturen](#)
- [Altdaten](#)

In den Kategorien für die Verknüpfung einer Titelaufnahme zu einer Schriftenreihe oder einem mehrbändigen Werk muss vom Bearbeiter die sog. **Bandangabe Sortierform** erfasst werden. Sie dient der korrekten Sortierung der Bände in der FAM- oder REL-Anzeige zum jeweiligen Gesamtwerk.

Die Bandangabe Sortierform wird **zusätzlich zur Bandangabe Vorlageform** erfasst, die nur der RAK-gerechten Aufführung der Bandangabe in der bibliographischen Beschreibung dient.

Kategorien, in denen Sortierformen erfasst werden müssen, sind:

- 4120-22 Verknüpfung zur gezählten Schriftenreihe der Sekundärausgabe
- 4130 Gesamttitel des 2. Gesamtwerks bei Bänden, die in zwei mehrbändigen Werken erscheinen (Satzarten f und F)
- 413Y Abteilung(en) des 2. Gesamtwerks (Satzarten f und F)
- 4150 Gesamttitel des 1. Gesamtwerks (Satzarten f und F)
- 415Y Abteilung(en) des 1. Gesamtwerks (Satzarten f und F)
- 418X Verknüpfung zur gezählten Schriftenreihe

In folgenden Kategorien wird die Sortierform nicht manuell erfasst, sondern **automatisch eingesteuert**:

- 4140 Verknüpfung zum 2. Gesamtwerk bei Bänden, die in zwei mehrbändigen Werken erscheinen (Satzarten f und F)
- 4160 Verknüpfung zum 1. Gesamtwerk (Satzarten f und F)

## Einzelheiten zur Erfassung der genannten Kategorien

[siehe Kategorienschema, Kategorien in Titelaufnahmen](#)

### Zur FAM- und REL-Anzeige

[siehe SysHB, Recherche](#) sowie [KatHB, Kapitel Mehrbändige Werke](#), [KatHB, Kapitel Schriftenreihen](#) und [SysHB, Kapitel Anzeigeformate](#)

## Allgemeine Erfassungsregeln

- Für die Bildung der Sortierform wird die Bandangabe auf einen reinen Sortierwert reduziert.
- Die Bandangabe Sortierform wird in die Steuerzeichen #..# eingeschlossen.
- Die Sortierform kann alphabetisch, numerisch oder alphanumerisch sein.
- Numerische und alphanumerische Sortierformen können bei mehrbändigen Werken und bei Schriftenreihen vorkommen, alphabetische Sortierformen nur bei mehrbändigen Werken.

## Alphabetische Sortierformen

### Bandbezeichnung ohne Bandzählung

Alphabetische Sortierformen werden gebildet, wenn die Bandangabe nur aus einer Bandbezeichnung besteht.

Beispiele:

<b>Vorlageform</b>	<b>Eingabe</b>	<b>Sortierform nach Speichern</b>
Hauptband	#hauptbd#	#hauptbd#
Arbeitsheft	#arbeitsh#	#arbeitsh#

### Ungezählte mehrbändige Werke

Bei ungezählten mehrbändigen Werken bildet das System automatisch eine alphabetische Sortierform, wenn man als Bandangabe Sortierform #ALF# eingibt.

Das System bildet in diesem Fall aus dem Titel automatisch einen alphabetischen Sortstring, der nach dem 4-2-2-1 Schlüssel gebildet wird, also 4 Buchstaben des ersten Ordnungswortes, 2 Buchstaben des zweiten OW, 2 Buchstaben des dritten OW und 1 Buchstabe des vierten OW.

Beispiel:

<b>Vorlage:</b>	<i>Lehrplan Fremdsprachen für Abendhauptschulen, Abendrealschulen und Abendgymnasien</i>
<b>Eingabe:</b>	<i>4000 Lehrplan Fremdsprachen für Abendhauptschulen, Abendrealschulen und Abendgymnasien 4150 #ALF#Titel des Gesamtwerks</i>
<b>Sortierform nach Speichern:</b>	<i>#lehrfrua#</i>

Alternativ dazu kann der Bearbeiter auch selbst eine alphabetische Sortierform eingeben. Das wird aber nur empfohlen, wenn trotz automatisch generiertem Sortstring keine korrekte Sortierung erzielt würde.

## Numerische und alphanumerische Sortierformen

Vor numerischen Sortierformen bzw. numerischen Bestandteilen der Sortierform braucht das System ein sog. Längenbyte.

Ein Längenbyte ist eine Zahl, die angibt, aus wie vielen Ziffern die numerische Sortierform bzw. ein numerischen Bestandteil der Sortierform besteht.

Das Längenbyte wird beim Abspeichern der Titelaufnahme automatisch vom System gesetzt, wenn vor den Zahlen der Sortierform als Steuerzeichen ein Unterstrich eingegeben wird. (Gibt man den Unterstrich nicht ein, muss man das Längenbyte selbst setzen. Das wird wegen der Fehleranfälligkeit aber nicht empfohlen.)

Beispiele:

<b>Vorlageform</b>	<b>Eingabe</b>	<b>Sortierform nach Speichern</b>
Band 12	#_12#	#212#
Heft 100	#_100#	#3100#

Bei **hierarchischen Doppelzählungen** (z.B. Folge 3, Nr. 8; Folge 3, Nr. 9, Band 3,2) und **alphanumerischen Zählungen** muss der Unterstrich nur einmal am Anfang der Sortierform gesetzt werden. Das gilt bei alphanumerischen Zählungen auch dann, wenn die Sortierform mit dem alphabetischen Teil beginnt!

- Hierarchische Mehrfachzählungen von Bänden zu **mehrbändigen Werken** (f- und F-Sätze werden durch Komma ohne Blanks voneinander getrennt (Kategorien 415X und 413X)
- Mehrfachzählungen, die sich auf **Schriftenreihen** beziehen (Kat. 4110-4112, 4120-4122, 417X, 418X), werden durch Blank ohne Komma voneinander getrennt.

Beispiele:

**Mehrbändige Werke:**

<b>Vorlageform</b>	<b>Eingabe</b>	<b>Sortierform nach Speichern</b>
Band 5, Halbband 2	#_5,2#	#15,12#
Textband, Teil 2	#_textbd,2#	#textbd,12#
Band 3, Hauptband	#_3,hauptbd#	#13,hauptbd#

**Schriftenreihen:**

<b>Vorlageform</b>	<b>Eingabe</b>	<b>Sortierform nach Speichern</b>
Folge 3, Nr. 8	#_3 8#	#13 18#
12. Jahrgang 1981, Heft 3	#_12 3#	#212 13#
Teil A, Bd. 5	#_a 5#	#a 15#
Nr. 5, A	#_5 a#	#15 a#
Neue Folge, Bd. 5	#_nf 5	#nf 15#
New series, volume 14	#_ns 14#	#ns 214#

Bei **nicht-hierarchischen Doppelzählungen** (z.B. Bd. 1/2, Bd. 3/4) und **Parallelzählungen** wird zur Bildung der Sortierform nur der erste Bestandteil der Zählung verwendet.

Beispiele:

<b>Vorlageform</b>	<b>Eingabe</b>	<b>Sortierform nach Speichern</b>
Bd. 3/4	#_3#	#13#
Neue Folge, Heft 6 = Jg. 2	#_nf 6#	#nf 16#
46 = Année 12, juin	#_46#	#246#

## Beeinflussung der Sortierform durch den Bearbeiter

Da die Sortierform vom Bearbeiter gesetzt wird, ist ggf. auch eine Beeinflussung der Sortierung möglich, um eine sinnvolle Reihenfolge der Bände in der FAM- und REL-Anzeige zu erreichen. So z.B. bei **alphabetischen Bandangaben** mittels vorangestellter Buchstaben, wobei je nach Sachlage entschieden werden muss, welchen Buchstaben man verwendet.

Beispiele:

<b>Vorlageform</b>	<b>Eingabe</b>	<b>Sortierform nach Speichern</b>
[Hauptband]	#hauptbd#	#hauptbd#
Ergänzungsband	#mergbd#	#mergbd#
Register	#reg#	#reg#

Textband	#textbd#	#textbd#
Arbeitsheft	#varbeitsh#	#varbeitsh#
Register	#xreg#	#xreg#

Ein Sonderfall sind **mehrgliedrige Zählungen**, deren erster Bestandteil „00“, „01“ usw. für die Jahre 2000ff ist. Damit diese **nach** den Bänden der Jahre 19XX sortieren, müssen die betreffenden Vorlageformen für die Bildung der Sortierform als „2000“, „2001“ usw. wiedergegeben werden.

Beispiel:

Vorlageform	Eingabe	Sortierform nach Speichern
96, 47	#_96 47#	#296 247#
97, 31	#_97 31#	#297 231#
00, 25	#_2000 25#	#42000 225#
01, 6	#_2001 6#	#42001 16#

## Korrekturen

Bei Korrekturen ist zu beachten:

- Die Bandangabe Sortierform ändert sich nicht dadurch, dass die Bandangabe Vorlageform geändert wird.
- Wird die Bandangabe Sortierform korrigiert, ist darauf zu achten, dass das Längenbyte nicht überschrieben wird. Ändert sich durch die Korrektur die Länge der Bandzählung, muss das Längenbyte neu gesetzt werden.
- Werden bei ungezählten mehrbändigen Werken die Ordnungsblöcke korrigiert, muss die Bandangabe Sortierform wieder in ALF abgeändert werden, damit der alphabetische Sortstring neu generiert wird.

## Altdaten aus HEBIS-KAT

### Mehrbändige Werke mit numerisch und alphabetisch sortierenden Bänden

Im Pica-Vorgängersystem HEBIS-KAT wurden Buchstaben **vor** Zahlen sortiert. In Fällen, in denen Bände mit sachlicher Benennung nach Bänden mit Zählung sortieren sollten, wurde deshalb in der Bandangabe Sortierform vor der Bandbezeichnung „999“ erfasst, also z.B. "999REG". Durch Hinzufügen des Längenbytes wurde daraus dann die maschinelle Sortierform "3999 REG" gebildet.

In Pica sehen die Standardeinstellungen für die Kurzanzeige vor, dass Buchstaben **nach** Zahlen sortieren. Eine Beeinflussung wie in HEBIS-KAT ist in den genannten Fällen deshalb nicht mehr nötig.

**Achtung:**

Die Standardparametereinstellungen für die Präsentation der Kurzanzeige können vom Bearbeiter geändert und auf Sortierung von Buchstaben **vor** Zahlen umgestellt werden. Das heißt aber nicht, dass die Sortierformen dann wieder manuell beeinflusst werden müssen! Eine korrekte Sortierung kann jederzeit durch Zurücksetzen der Einstellungen auf die Standardeinstellung erzielt werden. (Zur Parametereinstellung [siehe SysHB, Recherche.](#))

Die manuell beeinflussten Sortierformen wurden bei der Migration der HEBIS-KAT-Daten nach HeBIS-Pica unverändert übernommen und haben normalerweise keine negativen Auswirkungen. Fügt man allerdings zu einem mehrbändigen Werk, dessen Bände manuell beeinflusste Sortierformen enthalten, weitere Bände mit sachlicher Benennung hinzu, ist in allen HEBIS-KAT-

Sätzen "3999" aus der Bandangabe Sortierform zu entfernen. Sonst kommt es zu falscher Sortierung innerhalb der alphabetisch sortierenden Bände.